

Evangelium: Markus 2, 1-12 (Übersetzung: Luther 2017)

- 1 Und nach etlichen Tagen ging er wieder nach Kapernaum; und es wurde bekannt, dass er im Hause war. 2 Und es versammelten sich viele, sodass sie nicht Raum hatten, auch nicht draußen vor der Tür; und er sagte ihnen das Wort.
- 3 Und es kamen einige, die brachten zu ihm einen Gelähmten, von vieren getragen. 4 Und da sie ihn nicht zu ihm bringen konnten wegen der Menge, deckten sie das Dach auf, wo er war, gruben es auf und ließen das Bett herunter, auf dem der Gelähmte lag.
- 5 Da nun Jesus ihren Glauben sah, sprach er zu dem Gelähmten: Mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben.
- 6 Es saßen da aber einige Schriftgelehrte und dachten in ihren Herzen:
- 7 Wie redet der so? Er lästert Gott! Wer kann Sünden vergeben als Gott allein? 8 Und Jesus erkannte alsbald in seinem Geist, dass sie so bei sich selbst dachten, und sprach zu ihnen: Was denkt ihr solches in euren Herzen? 9 Was ist leichter, zu dem Gelähmten zu sagen: Dir sind deine Sünden vergeben, oder zu sagen: Steh auf, nimm dein Bett und geh hin? 10 Damit ihr aber wisst, dass der Menschensohn Vollmacht hat, Sünden zu vergeben auf Erden – sprach er zu dem Gelähmten:
- 11 Ich sage dir, steh auf, nimm dein Bett und geh heim!
- 12 Und er stand auf und nahm sogleich sein Bett und ging hinaus vor aller Augen, sodass sie sich alle entsetzten und Gott priesen und sprachen: Wir haben solches noch nie gesehen.

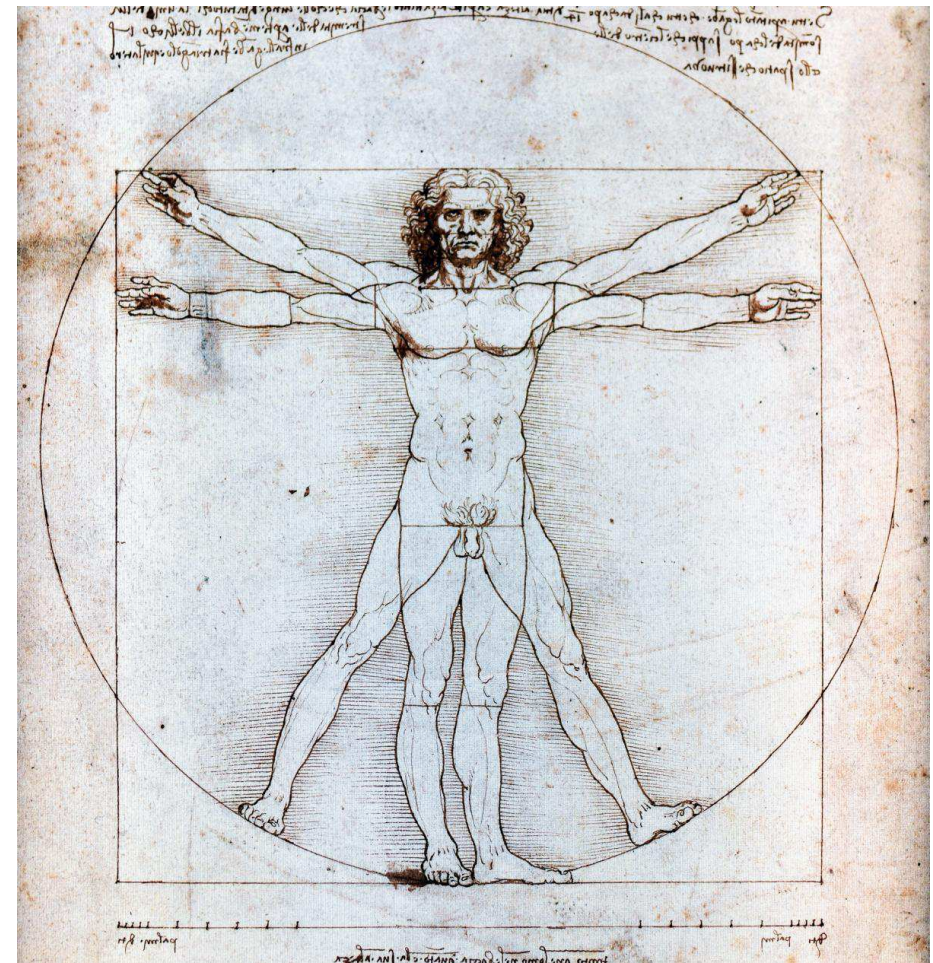
Predigttext: Epheser 4, 20-32 (Neue Evangelistische Übersetzung)

- 20 Aber ihr habt gelernt, dass so etwas mit Christus nichts zu tun hat.
- 21 Ihr habt von ihm gehört und auch verstanden, was in Jesus Wirklichkeit ist; 22 dass ihr in Hinsicht auf euer früheres Leben den alten Menschen abgelegt habt. Denn der richtet sich in Verblendung und Begierden zugrunde.
- 23 Ihr dagegen werdet im Geist und im Denken erneuert, 24 da ihr ja den neuen Menschen angezogen habt, den Gott nach seinem Bild erschuf und der von wirklicher Gerechtigkeit und Heiligkeit bestimmt ist.
- 25 Als Menschen, die das Lügen abgelegt haben, müsst ihr einander die Wahrheit sagen. Wir sind doch als Glieder miteinander verbunden.
- 26 Versündigt euch nicht, wenn ihr zornig werdet! Die Sonne darf über eurem Zorn nicht untergehen! 27 Gebt dem Teufel keinen Raum in euch!
- 28 Wer ein Dieb war, soll nicht mehr stehlen, sondern hart arbeiten und mit eigenen Händen seinen Lebensunterhalt verdienen, damit er Notleidenden davon abgeben kann. 29 Lasst kein hässliches Wort über eure Lippen kommen, sondern habt da, wo es nötig ist, ein gutes Wort, das weiterhilft und allen wohl tut. 30 Sonst kränkt ihr den Heiligen Geist, den Gott euch als Siegel aufgeprägt hat und der euch die volle Erlösung garantiert.
- 31 Fort also mit aller Bitterkeit, mit Wut, Zorn und gehässigem Gerede! Schreit euch nicht gegenseitig an und verbannt jede Bosheit aus eurer Mitte. 32 Seid vielmehr umgänglich und hilfsbereit. Vergebt euch gegenseitig, weil Gott auch euch durch Christus vergeben hat.

Gottesdienst am 18. Oktober 2020

- mit Abendmahl -

anschließend Gemeindeversammlung



VOLLKOMMEN ? PERFEKT !

Als **vitruvianischer Mensch** (lat. *homo vitruvianus*; *Vitruvius*: *Architekt/Ingenieur*) wird eine Darstellung des Menschen mit idealisierten Proportionen bezeichnet.
Zeichnung von Leonardo da Vinci um 1490

Kirche am Stadtzentrum

Evang. Paulusgemeinde Raunheim

Gottesdienstliche Hinweise

Kirche am Stadtzentrum, Evang. Paulusgemeinde Raunheim

Allgemeine Hinweise:

- Die Schutzmaßnahmen nach Robert-Koch-Institut liegen aus.
- Eingang/Ausgang: Möglichkeit zu Händedesinfektion
- Mitnahme der ausgelegten Blätter (RKI & Godi-Ablauf)
- Halten Sie Abstand zu Menschen, mit denen Sie nicht zusammenleben bzw. direkt verwandt sind.
- Empfehlung zum Tragen eines Mund/Nase-Schutzes
- Die Lieder sind nicht mitzusingen.
- Es gibt keinen Liturgischen Gesang der Gemeinde
- Glaubensbekenntnis und Vater Unser darf gerne mitgesprochen werden.
- Es geht kein Klingelbeutel herum
- Kollekte am Ausgang bitte ins Körbchen legen

Abendmahl -Hinweise zum Gedeck:

- Abendmahl erfolgt am Platz mit „Gedeck“
- Gedeck meint: Sie erhalten vorab eine verschlossene Schale, in der Brot mit eingedickten roten Traubensaft ist.
- Das Abendmahl nehmen Sie dann später im Gottesdienst an ihrem Platz ein.
- Dazu stehen Sie nach Aufforderung auf und folgen den Anweisungen für das Abendmahl mit „Brot mit Saft in Einem“.

Kollekte: Für die Notfallseelsorge (in den Korb legen!)

Online Angebote (in Video & Ton & Text):

www.paulusgemeinde-raunheim.de (aktuelle Gottesdienste)

www.evangelischer-zuspruch.de / predigt-aktuell.de (Predigttext)

Nach dem Gottesdienst: Gemeindeversammlung

- Sammlung von Themen aus der Gemeinde
- Allgemeine Berichte
- Bericht: Situation Kita Arche Noah & Morgenstern 2020
- Kirchenvorstandswahl 2021
- Ausblick Weihnachten
- Sonstiges

Gottesdienstlicher Ablauf

Kirche am Stadtzentrum, Evang. Paulusgemeinde Raunheim

Orgeleingang

Begrüßung & Hinweise

Orgel zu EG 299: Aus tiefer Not ruf ich zu dir

Votum

Psalm 32 (EG 717)

Eingangsgebet

Evangelium: Markus 2, 1-12 (Heilung des Gelähmten)

Glaubensbekenntnis

Lied zu EG 241: Wach auf du Geist der ersten Zeugen

Predigt: Epheser 4, 20-32

Orgel zu EG Plus 31: Eingeladen zum Fest des Glaubens

Abendmahl

Vorbereitung (Beichtfrage, Absolution, Gebet)

Halleluja-digital: Pentatonix (2:56)

Einsetzungsworte

Abendmahl am Platz einnehmen

Dankgebet

Fürbittengebet & Vater Unser

Orgel zu EG 251: Herz und Herz vereint zusammen

Abkündigungen

Segen & Orgelausgang